DE SICHERHEITSRELEVANTE HINWEISE ION-LINE

Um Schränke der ION-LINE gemäß des asecos Sicherheitskonzeptes dauerhaft sicher betreiben zu können, müssen kundenseitig folgende Themen beachtet und umgesetzt werden.

Absicherung

Eine fachgerechte, bauseitige Absicherung des Stromanschlusses muss vorhanden sein.

- Die Absicherung muss mit max. 16 A pro Phase erfolgen.
- Nationale Vorschriften und Gesetze müssen eingehalten werden.
- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Alarmweiterleitung

Eine Alarmweiterleitung an eine dauerhaft besetzte Stelle muss eingerichtet sein.

- Werkseitig ist ein potentialfreier Schaltkontakt vorhanden.
- Ein Fernmeldemodul zur Weiterleitung des Alarms via Mobilfunknetz erhalten Sie als optionales Zubehör.
- Ein Relaismodul zur Differenzierung der verschiedenen Alarme erhalten Sie ebenfalls als optionales Zubehör.
- Informationen zu weiteren Alarmweiterleitungsmöglichkeiten finden Sie in der ION-LINE Broschüre.
- Ihre asecos-Kontaktperson ist Ihnen bei der Auswahl der passenden Alarmweiterleitung gerne behilflich.

Grundsätzliche Hinweise

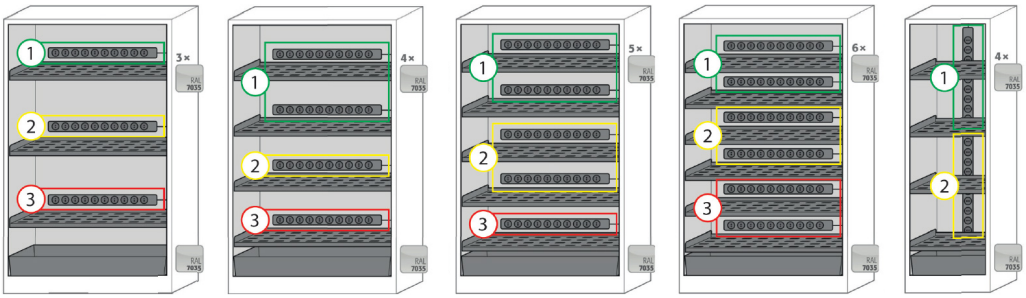
Die Hinweise in der Bedienungsanleitung müssen beachtet werden.

- Der Sicherheitsschrank muss ebenerdig aufgestellt werden.
- Ein Brandschutz- und Evakuierungskonzept muss vorhanden und den Nutzern bekannt sein.
- Die Nutzer des Sicherheitsschrankes müssen gemäß der Bedienungsanleitung unterwiesen sein.
- Eine sicherheitstechnische Überprüfung des Schrankes muss jährlich durch geschulte asecos-Fachkräfte erfolgen.
- Auftretende Schäden sind an asecos zu melden und durch autorisierte Servicekräfte mit asecos-Originalteilen zu ersetzen.

Auslastung

Verteilen Sie die Last im Schrank möglichst gleichmäßig.

- Die Auslastung der verbauten Steckdosen muss gleichmäßig erfolgen.
- Beachten Sie die maximal verfügbare Leistung.
- Bei Verwendung des 400 V Netzanschlusskabels stehen Ihnen bis zu 3 Phasen mit jeweils max. 16 A zur Verfügung (regional abweichend)
- Die Phasen sind wie folgt aufgeteilt:



Universalanschluss

Bauseitiger Anschluss der Steckdosenleiste

- Die Steckdosenleiste der internationalen Ausführung ist bauseitig über die serienmäßig mitgelieferte GST-Steck-verbindung anzuschließen.
- Der Anschluss ist durch eine Elektrofachkraft auszuführen.
- Die maximale Belastung beträgt 16 A bei 230 V.
- Nationale Vorschriften und elektrotechnische Anforderun-gen sind einzuhalten.
- Das Anschließen und Trennen darf nur im spannungsfreien Zustand erfolgen.

